



(Foto: Josef Dicken)

Nach zwei Wertungsprüfungen um den Einzeltitel eines Springreiter-Europameisters führt vor den beiden Finalumläufen in Aachen der Spanier Sergio Alvarez Moya (30) auf dem 14-jährigen Holsteiner Wallach Carlo mit 1,47 Strafpunkten nicht einmal mit einem Abwurf Vorsprung auf fünf Konkurrenten, darunter Weltmeister Jeroen Dubbeldam (Niederlande). Der Iberer war u.a. 2001 Junioren-Europameister, 2010 Dritter im Großen Preis des CHIO von Deutschland in Aachen, 2011 siegte er als erster Spanier beim deutschen CHIO in der Soers um den Preis von Nordrhein-Westfalen. Im September 2012 erwarb er vom britischen Team-Olympiasieger Nick Skelton den Schimmel Carlo, der hatte im gleichen Jahr zweimal einen Großen Preis der Global Champions Tour für sich entschieden, in Hamburg und in Chantilly. Außerhalb des Parcours geriet er in die Schlagzeilen der Welpresse, als er im Februar 2012 in La Coruna die spanische Springreiterin und Chefin des drittgrößten Bekleidungskonzerns der Welt ("ZARA") ehelichte, Marta Ortega Perez. Sollte Sergio Alvarez Europameister werden, wäre er der erste Titelträger Spaniens seit Beginn der Meisterschaften 1957.